

KI und Steuern

Schmalenbach Gesellschaft 10.9.2024
Prof. Dr. Deborah Schanz | LMU

Ist das deutsche Ertragsteuerrecht KI-kompatibel?

- Ist das deutsche Ertragsteuerrecht *digital*tauglich? Jein!
- Fehlende Eindeutigkeit
- Schnittstellen / Plattformen
- KI in weiter Ferne!?

Ist das deutsche Ertragsteuerrecht KI-kompatibel?

- Buchen
- Compliance
- Einsatz bei Betriebsprüfung: Aufdecken von Anomalien
- Finden und Verarbeiten von Informationen (Gesetzen, Verwaltungsanweisungen, Urteilen, Literatur, ...)
- Chatbots, Assistenten, Generierung von Texten & Präsentationen
- Unzählige Anwendungen & Start-ups
- Projekte wie F13 in der Finanzverwaltung

Welche steuerlichen Einsatzgebiete für KI werden bereits heute /bald realisiert?

- Die Zukunft: Explainable AI
- (Eigene) Bots – Themenspezifisch!
- Wissen wird nicht weniger wichtig!
 - Beurteilungskompetenz
 - Sprachfähigkeit
- „Auswirkungen von KI werden kurzfristig überschätzt, langfristig unterschätzt!“

Eigener GPT: Tax Presentation Pro

Folie 3: Steuerliche Einsatzgebiete für KI

Bereits realisierte Einsatzgebiete

Heutige Anwendungen:

- Automatisierte Steuererklärungen und -berechnungen.
- Betrugserkennung und Risikoanalyse durch Mustererkennung.

Zukünftige Einsatzgebiete:

- Prognosen und Simulationen für Steuerplanungen.
- Automatisierte Compliance-Prüfungen.

Mit hohem Druck KI-fähige Bereiche:

- Echtzeit-Datenanalyse für laufende Steuerbewertung.
- Verbesserung der internationalen Steuerverrechnung durch KI-gestützte Modelle.

Ich werde nun diese Inhalte in einer PowerPoint-Datei zusammenstellen und Ihnen als Datei zur Verfügung stellen. Moment bitte.